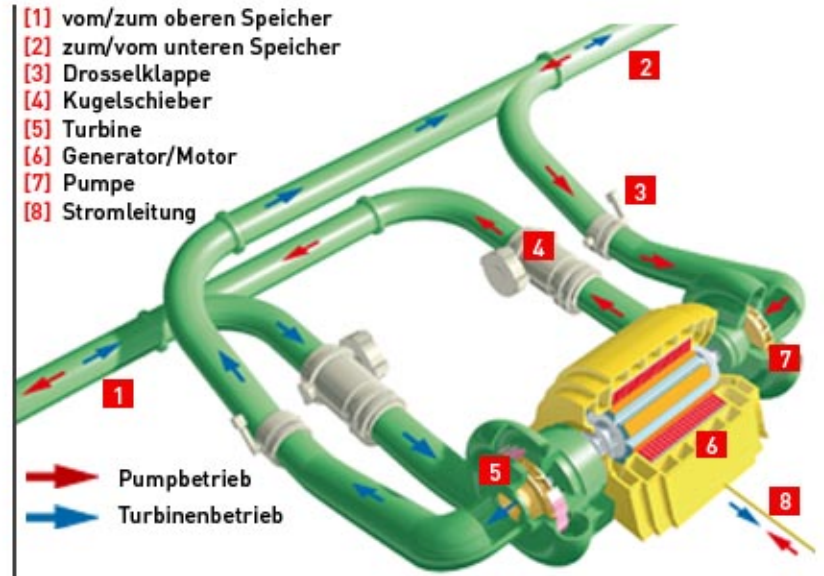
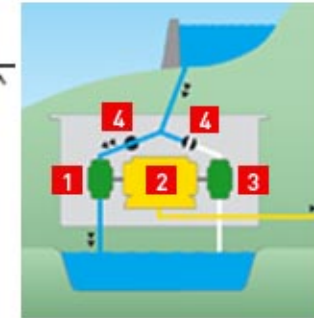


Flexible Energie dank Pumpspeicherwerken

Pumpspeicherwerke erzeugen nicht nur Strom. Sie pumpen das Wasser auch wieder in den Stausee zurück. Auf diese Weise können sie Überangebote und Mankos in der Stromversorgung schnell ausgleichen.

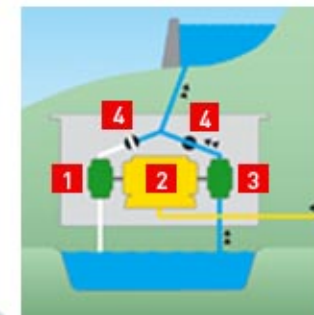


So funktioniert ein Pumpspeicherwerk



Im Turbinenbetrieb:

Das Wasser gelangt vom oberen Speicherbecken (Speichersee) über den Druckschacht zur Turbine. Diese treibt den Generator/Motor an, der in diesem Fall als Generator arbeitet. Der produzierte Strom wird ins Netz gespeist. Nach der Turbine fließt das Wasser in das untere Speicherbecken.



Im Pumpbetrieb:

Der Generator/Motor arbeitet jetzt als Motor. Er wird mit Strom aus dem Netz versorgt und treibt die Pumpe an. Diese entnimmt dem unteren Speicherbecken Wasser und pumpt es in das obere Speicherbecken (Speichersee) zurück.

- [1] Turbine
- [2] Generator/Motor
- [3] Pumpe
- [4] Schieber